

Newsletter September 2016

Liebe vds Mitglieder und LeserInnen des Newsletters,

wir senden Ihnen neue Informationen zu den Themen:

- ✓ **Inklusion** im Land Brandenburg und
- ✓ Schüler mit **Autismus**

Inklusion

Am 9. September 2016 tagte der Runde Tisch „Inklusive Bildung“ zum 10. Mal. Im Mittelpunkt der Debatte stand der von der Landesregierung vorgelegte Entwurf des Konzepts „Gemeinsames Lernen in der Schule“ vom 20. Juli 2016. Der Minister für Bildung, Jugend und Sport, Günter Baaske, stellte das Konzept vor. Er betonte, dass es dominant um die gemeinsame Beschulung von Kindern und Jugendlichen mit den Förderschwerpunkten Lernen, Sprache und emotional-soziale Entwicklung geht. In Auswertung der wissenschaftlichen Untersuchung der Pilotschulen zur inklusiven Bildung, sollen sich in den kommenden Jahren jährlich 80 Schulen (bis zu 55 Grundschulen, 20 Oberschulen und 6 Gesamtschulen) diesem Konzept anschließen können. Minister Baaske hob hervor, dass das Ziel darin besteht, die Schulabschlussquote zu erhöhen. In dem Konzept werden Vorschläge zur Schulorganisation, zur Ausstattung der Schulen, zur prozessbegleitenden Diagnostik und zur Fachkräfteentwicklung vorgelegt.

Als Landesverband des Verbandes Sonderpädagogik bringen wir uns in die Diskussion am Runden Tisch und mit Bildungspolitikern ein. Regelmäßig treffen sich Vertreter des vds mit den bildungspolitischen Sprechern des Landtages. Auf dem Treffen am 20.9.2016 wurden insbesondere Fragen zur systematischen und fortlaufenden Diagnostik von Schülerinnen und Schülern mit einem besonderen Unterstützungsbedarf, zur fachgerechten Ausstattung der Schulen mit sonderpädagogisch qualifizierten Lehrkräften und zum Umgang mit Schülerinnen und Schülern mit Autismus diskutiert.

Die Diskussion wird am 2. November 2016 fortgesetzt.

Gern können auch Sie sich mit Fragen und vor allem Vorschlägen zur Umsetzung des Konzepts an uns wenden.

Den Entwurf des Konzepts finden Sie unter: <http://www.inklusion-brandenburg.de/> unter der Überschrift: **Aktuelle Meldungen** 09.09.2016 - Runder Tisch „Inklusive Bildung“ – Baaske stellt Entwurf des Landeskonzepts vor.

Autismus

Die Landtagsabgeordnete Marie Luise von Halem Fraktion BÜNDNIS90/
DIE GRÜNEN stellte eine sogenannte kleine Anfrage (Drucksache 6/4390) an die
Landesregierung zum Thema: **Schülerinnen und Schüler mit
sonderpädagogischen Förderbedarf mit autistischem Verhalten (ASS)**

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister für Bildung, Jugend und
Sport diese Anfrage.

Die Antwort haben wir auf unsere Homepage <http://www.vds-in-brandenburg.de/>
unter Veröffentlichungen bzw. Informationen gesetzt.

Mit besten Grüßen

Dr. Uwe Plenzke

vds – Landesgeschäftsführer